

## Workshop zur Weltkultur



**Laura Zuber und Maïke Schwiddessen** sind die Referentinnen des Workshops. – Foto: GLL

Dass der Kölner Dom, die Wartburg und das obere Mittelrheintal zum UNESCO Weltkulturerbe gehören, dürfte den Kennern und Liebhabern der deutschen Kultur bekannt sein. Aber wussten Sie, dass usbekische Witze, die ugandische Kunst der Herstellung von Kleidern aus Baumrinde oder das chinesische Drachenbootrennen auch Teil unseres Weltkulturerbes sind? Heute entführt Sie der gemeinnützige Verein „Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.“ zu einer spannenden Reise um die Welt: Laura Zuber und Maïke Schwiddessen werden die umwerfende Vielfalt unseres Weltkulturerbes vorstellen und laden Sie dazu ein, gemeinsam Antworten auf Fragen rund um das Thema Weltkultur zu finden. Allen voran: Gibt es sie überhaupt, die sogenannte Weltkultur? Was macht „unsere Kultur“ aus? Warum wird Kulturerbe in modernen Kriegen gezielt zerstört, zum Beispiel in der Heimat von Flüchtlingen? Und: Wie kann jeder von uns im Alltag mit einfachen Methoden zum Schutz unseres Kulturerbes beitragen? Die Veranstaltung findet von 19 bis 21 Uhr im Gemeinschaftsraum des Vereins „Gemeinsam leben und lernen in Europa e.V.“ (Ort 9) in Zusammenarbeit mit ESACH (European Students' Association for Cultural Heritage), statt. Die Teilnahme an der Veranstaltung ist kostenlos und ohne Anmeldung möglich.

PNP 11.7.19